

MONTAGE

Ausgabe 1 · 2013

 aktuell

Montage Deutschland, Littenstraße 10, 10179 Berlin, Tel.: 030-30 88 230,
Fax: 030-30 88 23 42, www.montagedeutschland.de, info@montagedeutschland.de



Mitgliedsbetriebe sind vor ungerechtfertigten Forderungen geschützt

Wenn die SOKA-BAU die Existenz gefährdet



Montage
Deutschland

Mitgliedsbetriebe sind vor ungerechtfertigten Forderungen geschützt

Wenn die SOKA-BAU die Existenz gefährdet

Für viele Betriebe gilt die Sozialkasse der Bauwirtschaft (SOKA-BAU) als Schreckgespenst – denn ihre Beitragsforderungen können in zahlreichen Fällen existenzgefährdend sein. Aufatmen können dagegen tischlernahe Montagebetriebe, denn sie sind – wie auch reguläre Tischlerbetriebe – durch eine Vereinbarung zwischen dem Baugewerbe und dem Bundesverband Tischler Schreiner Deutschland als Dachorganisation von Montage Deutschland vor der SOKA-BAU geschützt.

Ihren Ursprung hat die SOKA-BAU in der Tatsache, dass bei Bauunternehmen in den Wintermonaten die Arbeit witterungsbedingt ruht. Dies bedingt, dass die beschäftigten Mitarbeiter in der Bauwirtschaft in der Zeit der Jahreswende – je nach Witterung – zwei bis drei Monate ohne Arbeit sind. Wegen der Nichtdienste in den Wintermonaten wurde durch Tarifvertrag die SOKA-BAU ins Leben gerufen, um diese witterungsbedingten Nachteile abzufedern. Zu ihren Aufgaben gehört hauptsächlich die Abrechnung des Urlaubs und Urlaubsgeldes durch Inkassoregelung, der Ausgleich geringerer Rentenleistungen durch weniger Beitragszahlungen, Lohnausgleichszahlungen und die Bezahlung der Auszubildenden durch alle Betriebe der Bauwirtschaft (Baugewerbe und Bau-

industrie) im Umlageverfahren. Die Ausbildung betrifft aber ausschließlich Bauberufe wie Mauer, Betonbauer (Hochbau), Estrich- oder Fliesenleger (Ausbau) oder Gleis- oder Straßenbauer (Tiefbau).

Keine klare Abgrenzung

Das Problem: Durch sprachliche Überschneidung von Tätigkeitsdefinitionen (z.B. Trockenbau) und tatsächliche Ausführungen unter dem gleichen Globalbegriff (z.B. Montage) wurden in der Vergangenheit zahlreiche Tischler- und tischlernahe Montagebetriebe von der SOKA-BAU veranlagt. Und das, obwohl die Mitarbeiter in diesen Betrieben ganzjährig beschäftigt werden und beispielsweise bei der Fenster- oder Türenmontage kein witterungsbedingter Arbeitsausfall zu verzeichnen ist.

Zur Verwirrung trägt des Weiteren bei, dass der fachliche Geltungsbereich in Bautarifverträgen oder der BaubetriebeVO so allgemein und weit gefasst ist, dass schon sprachlich Abgrenzungsprobleme entstehen. Die Definitionen des BRTV bzw. VTV und der BB-VO zu den Trocken- und Montagebauarbeiten (z.B. Wand- und Deckeneinbau bzw. -verkleidungen, Montage von Baufertigteilen) beinhalten eine sprachliche Schiefelage, da sie als Definition zu ungenau sind und keine rechtlich klare Abgrenzung ermöglichen.

Ungerechte Beitragsveranlagung

Diese sprachlichen Doppeldeutungen der wörtlichen Auslegung der Bau-Tarifverträge und die unscharfen Definitionen und Abgrenzungen zu den Tätigkeiten von Tischler- und tischlernahen Montagebetrieben führen im Einzelfall zu einer Beitragsveranlagung durch die SOKA-BAU. Den „Löwenanteil“ macht dabei der Urlaubskassenbeitrag aus. Obwohl der Tischler- oder tischlernahe Montagebetrieb bereits den Urlaub seiner Mitarbeiter gewährt und gezahlt hat, wird er nachträglich zur Zahlung von Urlaubskassenbeiträgen – rückwirkend für vier Jahre – herangezogen in Höhe von 14,3 Prozent der (bereits gezahlten) Lohnsumme.

Forderungen führen zur Insolvenzgefahr

Finanziell verschärft wird diese Beitragszahlung für bereits erledigt-

Witterungsbedingte Ausfälle sind bei tischlernahen Montagebetrieben, die beispielsweise in der Fenster- und Türenmontage tätig sind, nicht gegeben.



Bild: DOC RABE Media - Fotolia.com



Bild: Ingo Bartussek - Fotolia.com



ten Urlaub durch die Tatsache, dass der erfasste Betrieb die Urlaubsvergütung für vier Jahre erst komplett zahlen muss. Eine Aufrechnung ist ausdrücklich wegen des in § 18 Abs. 5 VTV tariflich geregelten Aufrechnungsverbot untersagt, so dass selbst in Erstattungsfällen die Liquidität des Betriebes bis hin zur Insolvenzgefahr angegriffen wird. Nicht unerwähnt bleiben darf, dass dem

Insolvenzgefahr durch Forderungen der SOKA-BAU: Da die Beiträge rückwirkend für vier Jahre veranlagt werden, kommen auf manche Betriebe fünf- bis sechsstelligen Summen zu.

Betrieb zudem für alle Zahlungszeiträume erhebliche Zinsen berechnet werden, was die Gefahr der Illiquidität und Insolvenz erhöht. Diese Ungerechtigkeit wird komplettiert durch die Tatsache, dass der Mitarbeiter im Tischlerhandwerk ganzjährig beschäftigt wird, also Sozialversicherungsbeiträge aus zwölf monatlichen Lohnabrechnungen auch an die Rentenversicherung zahlt und weder ein Lohnausgleichsverfahren noch eine Zusatzversorgung erforderlich ist.

Schutz vor der SOKA-BAU

Durch eine Vereinbarung des Bundesverbandes Tischler Schreiner

Deutschland als Dachorganisation von Montage Deutschland und Vertretern des Baugewerbes ist es gelungen, Tischler- und tischlernahe Montagebetriebe von den Forderungen der SOKA-BAU zu befreien. Grundvoraussetzung für den Schutz ist immer die Mitgliedschaft in einer Tischlerinnung bzw. der Fachgruppe „Montage Deutschland“. Darüber hinaus gilt für Montagebetriebe: Diese sind dann geschützt, wenn sie von einem Tischlermeister oder Tischlergesellen geführt werden oder dort mindestens 20 Prozent der Angestellten einen Gesellenbrief als Tischler vorweisen können. Treppenbaubetriebe sind ebenfalls geschützt, sofern sie von einem Tischlermeister oder Tischlergesellen geführt werden oder zu 50 Prozent Tischlergesellen beschäftigen.

Informationen zur Mitgliedschaft bei Montage Deutschland und zum Schutz vor der SOKA-BAU erhalten Sie telefonisch unter 030-30 88 230 oder per E-Mail: info@montagedeutschland.de. ■



ALUMINIUM SHAPED BY GUTMANN

Immer der richtige Anschluss.

GUTMANN Dichtstück AL-B

Das GUTMANN Dichtstück AL-B ermöglicht eine sichere und schnelle Abdichtung. Die wirtschaftliche Verarbeitung ist durch eine einfache Montage sichergestellt.

Das Dichtstück AL-B passt zu folgenden Aluminium-Bordstücken:

- B 406 AL und B 404 AL
- B 256 AL und B 254 AL

► Vorteile

- Einfache Montage
- Keine zusätzlichen Abdichtmaßnahmen erforderlich
- Ecke sicher dicht (Systemprüfung mit Zertifikat)

► Systemeigenschaften Klassen

- Schlagregendichtheit E 2200



GUTMANN Fensterbankverbinder VF | VFG

Die neuen Fensterbankverbinder VF/VFG – Längs- und Gehrungsverbinder – aus dem GUTMANN Zubehörprogramm für Fensterbänke sind mit einer EPDM-Dichtung und passendem Dichtstück ausgestattet. Daraus ergibt sich eine einfache Montage, in Folge eine äußerst wirtschaftliche Verarbeitung mit beispiellosem Ergebnis:

→ SICHER DICHT

Um ein Optimum an Schutz vor Witterungseinflüssen zu erreichen, ist auch die GUTMANN Fensterbankdichtung UD 40–25 bzw. UD 40–25 W einzubauen.

► Varianten

Aluminium-Fensterbankverbinder Gerade

- VF 400 für GUTMANN Aluminiumfensterbank GS 40
- VF 250 für GUTMANN Aluminiumfensterbank GS 25

Aluminium-Fensterbankverbinder 90° Außenecke

- VFG 400 für GUTMANN Aluminiumfensterbank GS 40
- VFG 250 für GUTMANN Aluminiumfensterbank GS 25



Fassadenschrauben: SPAX erweitert Sortiment

Neues Trio für Holzfassaden

Natürliche Baustoffe liegen im Trend. Das gilt auch für die Hausfassade, die mit Holz eine ästhetisch reizvolle und ökologisch nachhaltige Wandbekleidung erhält. Für diesen Einsatzbereich hat SPAX ab sofort ein breites Sortiment in drei unterschiedlichen Ausführungen, sowie mit verschiedenen Kopfdurchmessern im Sortiment.

Die SPAX Fassadenschrauben sind sowohl für die sichtbare, als auch für die nicht sichtbare Verschraubung geeignet und bestehen aus witterungsbeständigem, rostfreiem Edelstahl A2. Die SPAX Fassadenschraube mit sehr kleinem Kopf, Teilgewinde und CUT-Spitze ist besonders für die nicht sichtbare Verbindung geeignet. Beispielsweise bei Wandbekleidungen aus Schalungen mit Nut und Feder in horizontaler Ausrichtung.

Dauerhafte Verbindung

Die SPAX Fassadenschraube mit Fixiergewinde und reduziertem Linsensenkopf dient zur dauerhaften Verbindung zweier Hölzer. Sie ist für die sichtbare und für die nicht sichtbare Verschraubung geeignet und kann sowohl in vertikaler, als auch in horizontaler Ausrichtung eingesetzt werden. Beispielsweise für die sichtbare Verschraubung von Rhombusleisten in horizontaler Ausrichtung. Diese SPAX Fassadenschraube gibt es auch in der Ausführung Edelstahl rostfrei A2-antik.

Die SPAX Fassadenschraube mit CUT-Spitze und Linsensenkopf eignet sich sowohl für die sichtbare, wie auch für die nicht sichtbare Ver-



Die SPAX Fassadenschraube mit Fixiergewinde und Linsensenkopf verfügt über eine 4Cut-Spitze, die die Spaltwirkung des Holzes beim Einschrauben erheblich verringern soll.

schraubung. Beispielsweise in einer Boden-Deckel-Schalung in vertikaler Ausrichtung.
www.spax.de

illbruck TP680 illmod 600 green

Abdichtungsband aus nachwachsenden Rohstoffen

Das erste vorkomprimierte Abdichtungsband auf Basis nachwachsender Rohstoffe präsentierte Tremco illbruck auf der BAU 2013 in München. Das Band bietet laut Hersteller die gleichen Eigenschaften wie das seit Jahrzehnten bewährte Allround-Band illbruck TP600 illmod 600 für die bauphysikalisch sichere Abdichtung von Fenstern und Fassaden. Unter anderem entspricht es BG1 nach DIN 18542.



Das erste „grüne“ Bauanschlussfugen-Abdichtungsband auf dem Markt: illbruck TP680 illmod 600 green gehört zur „Kampagne für die grüne Gebäudehülle“.

Die wesentliche Weiterentwicklung besteht darin, dass illbruck TP680 illmod 600 green zum Teil aus nachwachsenden Rohstoffen besteht. Dieser Anteil wurde vom TÜV Rheinland mit dem Siegel DIN BIOBASED (20 bis 50 Prozent) bestätigt. Das Band ist außerdem von der GEV als EMICODE® EC1PLUS „emissionsarm PLUS“ zertifiziert.

Sicher, komfortabel, langlebig

Das neue Band illbruck TP680 illmod 600 green lässt sich laut Hersteller komfortabel verarbeiten und passt sich auch unregelmäßigen Untergründen exakt an. Das neue Abdichtungsband gehört zum illbruck „i3“-System und ist zunächst in den Dimensionen 10/2 bis 30/10-18 verfügbar. Es entspricht der Beanspruchungsgruppe BG1 nach DIN 18542: Unter anderem ist es damit schlagregendicht (≥ 600 Pa auch im Fugenkreuz) und B1 schwer entflammbar.

www.tremco-illbruck.de

SIMONSWERK: Sanierung im Bestand mit VARIANT

Neue Türen mit moderner Bandtechnik ohne Zargentausch

Aufgrund verschärfter Auflagen bezüglich Brand- und Schallschutz, Auflagen zur Energieeinsparung und gestiegener Sicherheitsstandards müssen aktuell viele Türen in öffentlichen und gewerblichen Gebäuden ausgetauscht werden. Aber auch bei Wohnimmobilien führt der Wunsch nach mehr Wohnkomfort oft zum Einsatz neuer Türen.

Der Bandhersteller SIMONSWERK bietet mit der Produktserie VARIANT die passende Bandtechnik zum Umrüsten von Türen, ohne dass die vorhandenen Zargen ausgetauscht werden müssen.

Stabile Einheit

Das Bandsystem VARIANT bildet laut Hersteller eine kompakte, stabile und technisch ausgereifte Einheit aus Band und Aufnahmeelement, die an

gefälzten und ungefälzten Objektüren mit Belastungswerten von bis zu 160 kg schnell und effektiv eingesetzt werden kann. Die Montage eines neuen Türblattes erfolgt direkt an die bereits vorhandene intakte Stahlzarge. Durch den Einsatz des Aufnahmeelements bzw. der Unterkonstruktion im Türblatt bietet das wartungsfreie Bandsystem VARIANT Compact eine stabile, komfortable 3D Verstelltechnik. Sie ermöglicht die Justierung von jeweils +/- 3,0 mm zur Seite und in der Höhe sowie die Veränderung des Andrucks von +/- 1,5 mm. Das System ist auch für den Einsatz an Funktionstüren für den Brand- und Rauchschutzbereich geeignet. ■

Informationen und die Broschüre „Sanieren im Bestand“ gibt es unter: www.simonswerk.de



Das Einpressen einer Blindnietmutter in die Zarge für die neue Bandaufnahme ist mit einer speziellen Blindnietzange unkompliziert machbar.

Rahmenabkommen mit Citroen

Bis zu 40 Prozent sparen

Vergünstigungen für Pkw und Nutzfahrzeuge: Attraktive Sonderkonditionen beim Kauf von Citroen-Neufahrzeugen sichert ein Rahmenabkommen von Montage Deutschland mit dem französischen Autohersteller.

Mitgliedsbetrieben gewährt Citroen im Bereich der Nutzfahrzeuge Preisnachlässe zwischen 27 und 40 Prozent. Eine genaue Übersicht zeigt die Tabelle.

| Modell | Preisnachlass |
|---------------------------------------|---------------|
| Nemo | 27 % |
| Berlingo | 31 % |
| Jumpy Kombi | 35 % |
| Jumpy Kastenwagen | 37 % |
| Jumper Kastenwagen ab „33“ | 40 % |
| Jumper Kastenwagen bis „30 L1 und L2“ | 38 % |
| Jumper Kombi | 36 % |
| Jumper Minibus | 31 % |



Von Nemo bis Jumper: Durch das Rahmenabkommen mit Citroen können Mitgliedsbetriebe beim Fahrzeugkauf deutlich sparen.

Für Pkw räumt Citroen Mitgliedsbetrieben ebenfalls Nachlässe von bis zu 32 Prozent ein. Sie haben Fragen zu den Rahmenabkommen oder zur Mitgliedschaft bei Montage Deutschland? ■

Informationen erhalten Sie telefonisch unter 030-30 88 230 oder per E-Mail: info@montagedeutschland.de.

Montage Deutschland Vorteile für Mitglieder

Werden Sie Mitglied in einer starken Gemeinschaft. Werden Sie Mitglied von Montage Deutschland.

Montage Deutschland bietet Ihnen:

- fachliche und kompetente Beratung in den Bereichen Technik, Recht, Betriebswirtschaft und Marketing
- vergünstigte Einkaufs- und Vertragsbedingungen (bspw. bei Fahrzeugen, beim Tanken)
- Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote – von kurzen Workshops bis hin zu intensiven Seminaren
- bundesweite Lobbyarbeit in Ihrem Interesse

Info: Montage Deutschland, Telefon: 030-30 88 230, www.montagedeutschland.de

eService Tools von Hettich

Digitale Helfer für die Möbelkonstruktion

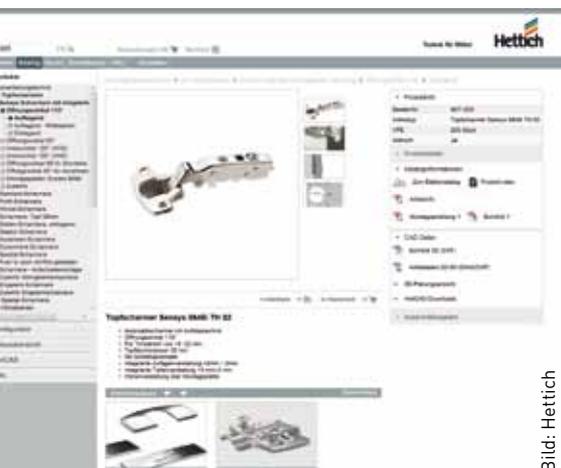


Bild: Hettich

Genau wie der gedruckte Katalog bildet die verfügbare Onlineversion das Leistungsspektrum Technik für Möbel von Hettich ab.

Von App bis Onlinekatalog: Der Beschlaghersteller Hettich bietet zahlreiche elektronische Werkzeuge an, die Betriebe vom Entwurf bis zur Konstruktion des Möbels unterstützen.

Informationen über Produkte, Anwendungen, Maße, Details sowie Preisinformationen für Kalkulationszwecke und Montagehinweise sind laut Anbieter im Onlinekatalog übersichtlich organisiert und ermöglichen eine effektive Arbeitsvorbereitung. Mithilfe verschiedener Konfiguratoren lassen sich die Produkte montagefertig zusammenstellen. Über die Bestandsabfrage kann die Verfügbarkeit geprüft und online die Produktauswahl bestellt werden. Über Merklisten können häufig benutzte Artikel komfortabel abgelegt und jederzeit wieder aufgerufen werden. Eine kostenlose Anmeldung und Registrierung ist möglich unter: www.hettich.com/de/online.

Bestellung per Smartphone

Hettich hält mit der Hettich App umfangreiche Informationen für Smartphones und Tablet-PCs bereit: Kataloge, Magazine, Anleitungen und

Videos können online abgerufen und im Bücherregal abgelegt werden. Nutzer können aus den Katalogen über den bekannten Hettich Onlinekatalog direkt bei ihrem Händler bestellen.

Beschläge in 3D

Über HettCAD können Interessierte auf eine umfangreiche CAD-Bibliothek der Beschläge zugreifen. In mehr als 50 verschiedenen Formaten werden 2D- und 3D-Daten zur Übernahme in das eigene CAD-System angeboten. Die Auswahl ist in den Onlinekatalog integriert und kann von allen registrierten Kunden kostenlos genutzt werden. Die 3D-Vorschau ermöglicht eine Ansicht der Beschläge. Zusätzlich stehen außerdem 2D-Schnittzeichnungen und Bohrbilder im DWB/DXF-Format zur Verfügung.

www.hettich.com

Möbelfertigteile von Nothegger

Schubladen und Co. ab Losgröße Eins

Das 40-jährige Traditionsunternehmen Nothegger mit Hauptsitz in der Nähe von Kitzbühel in Tirol hat sich in den letzten Jahren auf die Produktion von Möbelfertigteilen spezialisiert. Zum Programm umfasst unter anderem gezinkte Holzschubladen, Designladen, Massivholzplatten, Besteckeinsätze, Lüftungsgitter, Korpusse und Plattenzuschnitte.



Bild: Nothegger

Lieferung direkt zur Baustelle

Mit aktuell rund 100 Mitarbeitern werden die Produkte binnen weniger Werktagen in den Versand gebracht. Die schnelle und reibungslose Lieferung direkt zur Baustelle soll unnötige Lagerungen von Hölzern und Material vermeiden und den Verarbeitern eine genaue Kalkulation ermöglichen. Die Kosten für eine fingergezinkte, Natur lackierte Holzschublade mit vormontierten Aufnahmeschnäppern betragen rund 30 Euro.

Ab April 2013 erweitert Nothegger sein Sortiment um das Modell Designo. Dabei handelt es sich um eine Holz-Alu-Lade, welche in allen gängigen Holzarten und in verschiedenen Höhen verfügbar sowie für alle gängigen Unterflurführungen geeignet ist. In der Breite auf Maß gefertigt und in den Tiefen 300/400/600mm lieferbar, kann die Holz-Alu-Lade nach Herstelleran-

Schnell geliefert und auf Maß gefertigt: die Schubladen von Nothegger.

gaben innerhalb von vier Werktagen geliefert werden. Ebenfalls zum Programm gehört das Unterteilungssystem Sortimo. Die Ordnungshalter aus Holz sind für Standardladen oder mit seitlicher Zargenanbindung für Metallladen verfügbar.

www.nothegger-massiv.at

ClearoPAG 167 und FROTH-PAK™

Starkes Duo für die Montage von Bauelementen

Als offizieller Vertriebspartner von „Dow Building Solutions“, bietet die ClearoPAG GmbH für die Bauelemente-Montage gemäß EnEV unter anderem den dauerelastischen Volumen-Aerosol-Klebstoff ClearoPAG 167 an.

Luft- und schlagregendicht

Das Produkt mit Aufschäumcharakter auf Polyurethanbasis (Niederdruckrezeptur) wurde speziell für die luft- und schlagregendichte, schalldämmende und isolierende Montage von Fenstern und Türen entwickelt. Durch den Einsatz von ClearoPAG 167 wird die entscheidende Anforderung der EnEV nach dauerhafter Luftdichtigkeit der Baukörperanschlussfuge unter Berücksichtigung der anerkannten Regeln der Technik erfüllt. **Weitere Materialien zur Herstellung der Luftdichtigkeit werden nicht benötigt.** Lediglich ist das ausgehärtete Produkt nach vollständiger Aushärtung vor UV-Bestrahlung zu schützen. ClearoPAG 167 ist schlagregendicht bis 600 Pa.



Bilder: ClearoPAG

Leicht zu verarbeiten – extrem belastbar

Weiterhin bietet ClearoPAG zur zusätzlichen Lastenabtragung bei Bauelementen wie z.B. Hebe-Schiebelemente, Eingangstüren oder im Bereich der Fensterbankanschlüssen das tragbare 2-K PUR-Hartschaum Kit FROTH-PAK™ an. Der Schaum eignet sich zum Injizieren,

ClearoPAG 167 eignet sich für die isolierende und schalldämmende Montage von Fenstern und Türen. Mit FROTH-PAK™ können Fugen und Hohlräume schnell abgedichtet und beispielsweise Türen, knarrende Fußböden oder Holztreppe einfach stabilisiert werden.

Sprühen und Gießen und verfestigt sich in rund 60 Sekunden. Nach etwa fünf Minuten härtet er zu einer dauerhaft festen Struktur aus. Die Druckfestigkeit nach Aushärtung beträgt rund 150 kPa.

Das FROTH-PAK™ Paket besteht aus zwei Druckbehältern, die über Schläuche mit einer Dosierpistole verbunden sind – eine Stromversorgung zur Verarbeitung wird nicht benötigt. Der ausgehärtete Schaum ist feuchtigkeitsunempfindlich, schall- und wärmeisolierend sowie luftundurchlässig. ■

Weitere Informationen, Gutachten und Prüfberichte unter: www.clearopag.de

Abläufe auf der Baustelle optimieren

Ratgeber für die Montage

Eine aktuelle Untersuchung hat ergeben: Nur rund die Hälfte der Montagezeiten wird für die reine Montagearbeit genutzt. Der Rest entfällt beispielsweise auf Fahrzeugbeladung, Reisezeiten sowie Baustelleneinrichtung und -räumung. Um die Abläufe auf der Baustelle zu optimieren, bietet Montage Deutschland zusammen mit dem Bundesverband Tischler Schreiner Deutschland (TSD) den Ratgeber „blickpunkt MONTAGE“ an.



Optimierung für die Montage: Der Ratgeber zeigt, wie die Ressourcen auf der Baustelle effektiver genutzt werden können.

und Durchführung der Montage und beleuchtet dabei auch Aspekte wie die Ladungssicherung und den Umgang mit Kunden. Abgerundet wird „blickpunkt MONTAGE“ durch zahlreiche Checklisten, Formularvordrucke und eine Auflistung nützlicher Montage-Hilfsmittel.

Der Ratgeber „blickpunkt MONTAGE“ kostet 49 Euro (zzgl. Versand) und ist im TSD-Onlineshop erhältlich unter: www.tsd-onlineshop.de. ■

110 Baustellen analysiert

Stefan Tomann vom Technologie-Zentrum Holzwirtschaft in Lemgo hat insgesamt 110 Baustellen von sieben verschiedenen Betrieben analysiert. Das Ergebnis: Nur rund 50 Prozent der Zeit wird für die eigentliche Montage genutzt. Dabei lassen sich durch

die Optimierung der Fahrzeugbeladung, der Baustelleneinrichtung und -räumung sowie zahlreicher anderer Faktoren die Arbeiten auf der Baustelle deutlich effektiver gestalten. In dem Ratgeber gibt Stefan Tomann auf 100 Seiten Tipps zur Vorbereitung

Impressum

Herausgeber | Montage Deutschland

Redaktion | Martin Paukner (Leiter der Geschäftsstelle), Jens Südmeier (js), Ralf Spiekers (spi), Littenstraße 10, 10179 Berlin, Tel.: 030-30 88 230, Fax: 030-30 88 23 42, www.montagedeutschland.de

Gestaltung | Kirsten Hilgers, Mönchengladbach
Auflage | 20.000 Exemplare

Titelbild | Ingo Bartussek – Fotolia.com

VOB/B klärt die Ansprüche bei Mehrung bzw. Minderung

Hinweise zum Pauschalpreisvertrag

Grundsätzlich heißt es, dass durch die vereinbarten Preise alle Leistungen abgegolten werden, die sich durch die Leistungsbeschreibung, die besonderen Vertragsbedingungen etc. ergeben. Es kommt aber häufig vor, dass bei der Leistungserbringung Positionen zum Leistungsumfang hinzukommen oder entfallen. Wie steht es hier mit der Vergütung?

Der nachfolgende kleine Überblick basiert dabei auf den Formulierungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil B (VOB/B). Bei den genannten prozentualen Abweichungen und Werten ist zu bedenken, dass natürlich immer der Einzelfall zu berücksichtigen ist und die aktuelle Rechtsprechung starre Werte verneint. Allein schon aus diesem Grunde ist immer der Rat eines versierten Juristen hilfreich.

Als erstes ist zu prüfen, ob überhaupt eine Änderung des Bau-Solls vorliegt. Häufig ist es auch nur ein Fall zufälliger Mengenabweichung. Sofern die Mengenabweichung mehr als 20 Prozent der Gesamtleistung beträgt, hat ein Ausgleich bzw. Abzug der Leistung zu erfolgen, andernfalls bleibt der Pauschalpreis unverändert.

Mehr oder weniger Leistungen?

Im Falle einer Änderung des Bau-Solls ist zu klären, ob beispielsweise



Bild: Klaus-Peter Adler – Fotolia.com

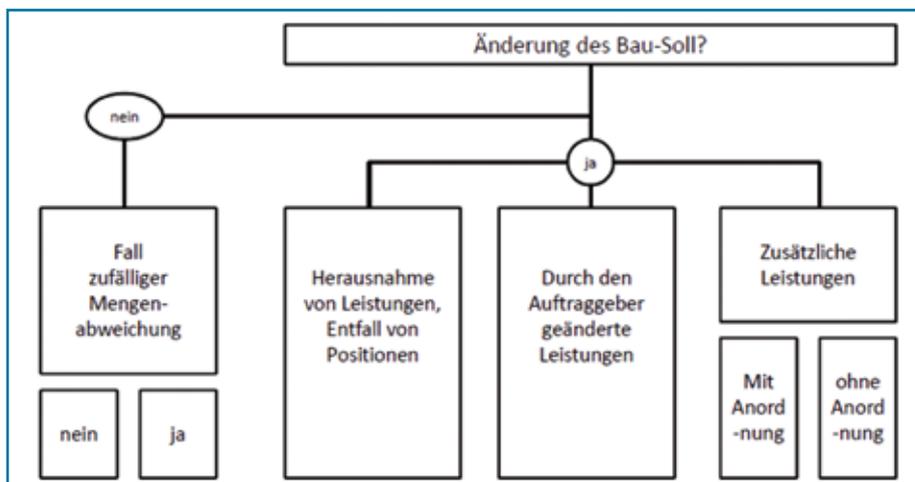
Einigung über die Vergütung: Die VOB/B klärt die Ansprüche bei Mehrung bzw. Minderung.

se eine Herausnahme von Leistungen erfolgte. Es ergibt sich so für den Handwerker ein Anspruch auf die vereinbarte Vergütung abzüglich der ersparten Aufwände (vergl. § 2 Nr. 4 sowie § 8 Nr. 1). Alternativ kann auch eine durch den Auftraggeber geänderte Leistung (§ 2 Nr. 5) vorliegen. Als dritter Fall kann eine zusätzliche Leistung mit oder ohne Anordnung des Auftraggebers erfolgen. Im letzteren Fall (vergl. § 2 Nr. Nr. 8 (2)) wäre zu prüfen, in wie weit die Leistungen zur Erfüllung des Vertrags notwendig waren, dem mutmaßlichen Willen

des Auftraggebers entsprachen und ihm unverzüglich angezeigt wurden.

Neue Preise vereinbaren

Etwas anders verhält es sich bei Einheitspreisverträgen. Auch hier kommt es häufiger vor, dass Mengen sich mehr oder mindern. So werden zum Beispiel entgegen den angebotenen zehn Innentüren auf einmal nur fünf bestellt und der Auftraggeber beruft sich auf den für ihn günstigen Preis. Nach § 2 (3) gilt: Weicht die aufgeführte Menge um mehr als zehn Prozent vom veranschlagten Mengenansatz ab, ist auf Verlangen ein neuer Preis unter Berücksichtigung der Mehr- oder Minderkosten zu vereinbaren. Insbesondere bei Unterschreitungen ist dabei von einer Erhöhung auszugehen, sofern nicht der Auftragnehmer durch die Erhöhung bei anderen Positionen einen Mehrbetrag erhält, so der Wortlaut der VOB/B. (spi) ■



Schema zur Bau-Soll-Änderung